



Kodex der Ausschreibung: AOV 024 CA /
2014
CIG Code: 58228331CD

Codice gara AOV 024 CA / 2014
Codice CIG: 58228331CD

AUSSCHREIBUNGS-BEDINGUNGEN

OFFENES VERFAHREN ÜBER DER EU - SCHWELLE

FÜR DIE VERGABE DER
KONZESSION DES
SCHATZAMTSDIENSTES DER
AUTONOMEN PROVINZ BOZEN 2015-
2019

KRITERIUM DES GÜNSTIGSTEN PREISES

TRADITIONELLE VERGABE

DISCIPLINARE DI GARA – PARTE INTEGRANTE

DISCIPLINARE DI GARA

PROCEDURA APERTA SOPRA SOGLIA COMUNITARIA

PER LA CONCESSIONE
RELATIVA AL SERVIZIO DI
TESORERIA DELLA PROVINCIA
AUTONOMA DI BOLZANO 2015-2019

CRITERIO DEL PREZZO PIU BASSO

GARA TRADIZIONALE

WETTBEWERBSBEDINGUNGEN – ERGÄNZENDER TEIL



5. WETTBEWERBSVERFAHREN

5.1 Abwicklung des Wettbewerbs und Bewertungskriterien

Die Zuschlagserteilung für diesen Wettbewerb, der mittels eines offenen Verfahrens durchgeführt wird, erfolgt gemäß Art. 82 GvD Nr. 163/2006 nach dem **Kriterium des niedrigsten Preises.**

Der Schatzamtsdienst des Landes wird jenem Kandidaten übergeben, der die höchste Punktezahl erreicht hat, die sich aus der arithmetischen Summe der Punkte, die unter Befolgung nachstehender Kriterien zugewiesen werden, ergibt:

a) Nominaler aktiver Jahreszinssatz, anzuwenden auf die Kassenbestände mit trimestraler Kapitalisierung, ausgedrückt mit Bezug auf den Monatsdurchschnitt des Euribors 3 (drei) Monate (360 Tage), der am Beginn eines jeden Monats auf der Grundlage des Vormonats festgelegt wird:

- Basis-Punktezahl: 1000 Punkte für den Euribor-Zinssatz, wie oben angeführt;
- für jedes Hundertstel Abweichungspunkt (0,01) über dem Euribor werden zusätzlich 0,95 Punkte (einskommafünfzehn) zugeteilt;

für jedes Hundertstel Abweichungspunkt (0,01) unter dem Euribor werden 0,95 (einskommafünfzehn) Punkte von der Basis-Punktezahl abgezogen.

Der Aktivzinssatz muss auf jeden Fall und unter sonstigem Ausschluss einem Wert entsprechen, welcher gleich oder grösser als Null ist.

b) Jährlicher nominaler PASSIVZINSSATZ, anzuwenden auf die Kassenvorschüsse mit Bezug auf den Monatsdurchschnitt des Euribors – 3 (drei) Monate, der am Beginn eines jedes Monats auf der Grundlage des Vormonats festgelegt wird:

- Basis-Punktezahl: 1000 Punkte für den Euribor-Zinssatz, wie oben festgesetzt;
- für jedes Hundertstel (0,01) Abweichungspunkt unter dem Euribor werden zusätzlich 1,15 Punkte (nullkommafünfundneunzig) zugeteilt; die höchstmögliche anerkannte Abweichung zwecks Punkteanzahl darf nicht höher sein

5. PROCEDIMENTO DI GARA

5.1 Svolgimento della gara e criteri di valutazione

La presente gara, condotta con procedura aperta, sarà aggiudicata ai sensi dell'art. 82 d.lgs. n. 163/2006 con il **criterio del prezzo più basso.**

Il servizio di tesoreria della Provincia sarà aggiudicato al concorrente che avrà raggiunto il maggior punteggio, quale somma aritmetica dei punti assegnati in relazione ai criteri di seguito indicati:

a) Tasso annuo nominale di interesse ATTIVO, da applicare sulle giacenze di cassa con capitalizzazione trimestrale, espresso in riferimento alla media mensile Euribor 3 (tre) mesi (360 giorni), determinato all'inizio di ciascun mese sulla base del mese precedente:

- punteggio base: 1000 punti per il tasso Euribor come sopra specificato;
- per ogni centesimo di punto (0,01) di scostamento in più rispetto all'Euribor viene attribuito un ulteriore punteggio di 0,95 (unovirgolaquindici) punti;

per ogni centesimo di punto (0,01) di scostamento in meno rispetto all'Euribor viene detratto dal punteggio base un punteggio di 0,95 (unovirgolaquindici) punti.

Il tasso attivo a pena di esclusione deve corrispondere ad un valore almeno pari o superiore a zero.

b) Tasso annuo nominale di interesse PASSIVO, da applicare sulle anticipazioni di cassa con capitalizzazione trimestrale, espresso in riferimento alla media mensile Euribor 3 (tre) mesi (360 giorni), determinato all'inizio di ciascun mese sulla base del mese precedente:

- punteggio base: 1000 punti per il tasso Euribor come sopra specificato;
- per ogni centesimo di punto (0,01) di scostamento in meno rispetto all'Euribor viene attribuito un ulteriore punteggio di 1,15 (zerovirgolanovantacinque) punti; lo scostamento massimo riconosciuto ai fini del



- als der Euriborwert des Monats der Öffnung der Angebote [Monatsdurchschnitt Euribor auf 3 Monate (360 Tage), bezogen auf den Vormonat];
- für jedes Hundertstel (0,01) Abweichungspunkt über dem Euribor werden von der Basis-Punktezahl 1,15 Punkte (nullkommafünfundneunzig) abgezogen.

Es sind keine Kommissionsgebühren auf den Höchstsaldusaldo zugelassen.

Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, den Zuschlag nicht zu erteilen, wenn nur ein Angebot im Wettbewerb verblieben ist oder wenn keines der eingereichten Angebote hinsichtlich des Vertragsgegenstands gemäß Art. 81 Abs. 3 GvD 163/2006 günstig oder geeignet erscheint.

Aus dem Wettbewerb ausgeschlossen werden die Bieter, welche Angebote einreichen, in denen Einwände und/oder Vorbehalte irgendeiner Art bezüglich der Bestimmungen dieser Ausschreibungsbedingungen geäußert werden, bzw. die Bedingungen unterliegen oder die unvollständig sind. Ebenso ausgeschlossen werden Bieter, die einen Dienst bieten, welcher den Anforderungen des Leistungsverzeichnisses nicht gerecht wird.

5.2 Prüfung Verwaltungsunterlagen:

Der Wettbewerb wird in der öffentlichen Sitzung am Sitz und zu der Uhrzeit, welche in der Auftragsbekanntmachung angegeben wurden, eröffnet. Bei den öffentlichen Wettbewerbssitzungen können der Rechtsträger oder gesetzliche Vertreter des Bieters oder Personen mit einer entsprechenden Bevollmächtigung teilnehmen.

In der ersten Sitzung prüft die Wettbewerbsbehörde, ob die Angebote rechtzeitig eingegangen sind, und kontrolliert anschließend die von den Bieter vorgelegten Verwaltungsunterlagen sowie deren korrekte Erstellung.

Gemäß Art. 46 GvD Nr. 163/2006 behält sich die Wettbewerbsbehörde das Recht vor, von den Bieter zu verlangen, den Inhalt der Dokumentation und der vorgelegten Erklärungen zu ergänzen oder klarzustellen, wobei sie berechtigt ist, eine endgültige Frist festzulegen, innerhalb derer die angeforderten Erklärungen

- punteggio non può essere superiore al valore dell'Euribor del mese dell'apertura delle offerte [media mensile Euribor a 3 mesi (360 giorni) riferita al mese precedente];
- per ogni centesimo di punto (0,01) di scostamento in più rispetto all'Euribor viene detratto dal punteggio base un punteggio di 1,15 (zerovirgolanovantacinque) punti.

Non è ammessa nessuna commissione sul massimo scoperto.

La stazione appaltante si riserva la facoltà di non procedere all'aggiudicazione qualora sia rimasta in gara soltanto un'offerta o qualora nessuna offerta presentata risulti conveniente o idonea in relazione all'oggetto del contratto ai sensi dell'art. 81, c. 3 d.lgs. 163/2006.

Saranno esclusi dalla gara i concorrenti, che presenteranno offerte nelle quali vengano sollevate eccezioni e/o riserve di qualsiasi natura alle disposizioni del presente disciplinare ovvero che siano sottoposte a condizione nonché offerte incomplete. Saranno altresì esclusi i concorrenti, che offrono un servizio non conforme ai requisiti del capitolo tecnico.

5.2 Verifica documentazione amministrativa:

La gara sarà aperta nella seduta pubblica nel luogo e alla data indicati nel bando di gara. Alle sedute pubbliche di gara potrà assistere il titolare o legale rappresentante del soggetto concorrente ovvero persone munite di specifica delega.

Nella prima seduta il seggio di gara dopo aver provveduto alla verifica della trasmissione tempestiva delle offerte pervenute procederà al controllo della documentazione amministrativa prodotta dai concorrenti e della corretta predisposizione della stessa.

Ai sensi dell'art. 46 del d.lgs. n. 163/2006, il seggio di gara si riserva di richiedere ai concorrenti di completare o di fornire chiarimenti in ordine al contenuto della documentazione e delle dichiarazioni presentate con facoltà di assegnare un termine perentorio entro cui far pervenire i chiarimenti richiesti.



eingehen müssen.

Unbeschadet bleibt die Befugnis seitens der Wettbewerbsbehörde, bei allen Bietern, bei einem einzelnen oder stichprobenartig bei einigen davon festzustellen, ob diese die erklärten Voraussetzungen gemäß Art. 38 des Kodex erfüllen, wobei ebenfalls die im EDV-Register der Aufsichtsbehörde über öffentliche Verträge enthaltenen Informationen in Anspruch genommen werden dürfen.

Auslosung gemäß Art. 48 Kodex:

Gegebenenfalls wird gemäß Artikel 48 des Kodex von einer Bieteranzahl von nicht weniger als 10% der vorgelegten Angebote, auf die nächste Einheit aufgerundet, – die nach den nachstehend angegebenen Modalitäten öffentlich ausgelost werden – der Nachweis des Besitzes der Voraussetzungen jener wirtschaftlich-finanziellen Fähigkeiten und technisch-beruflichen Fähigkeiten verlangt, welche in den vorliegenden Ausschreibungsbedingungen vorgesehen sind.

Falls genannte Dokumentation nicht vorgelegt oder der Besitz der Voraussetzungen von der zum Nachweis derelben vorgelegten Dokumentation nicht bestätigt wird, wird der Bieter unbeschadet der weiteren Bestimmungen gemäß Artikel 48 Absatz 1 des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 163/2006 von der Ausschreibung ausgeschlossen.

Die zu kontrollierenden Bieter werden bei der öffentlichen Sitzung zur Kontrolle der Verwaltungsunterlagen öffentlich ausgelost.

Insbesondere wird diese Auslosung mit Hilfe technischer Instrumente des Systems vorgenommen, die eine objektive, automatische und zufällige Ermittlung der zu überprüfenden Bieter erlaubt; zu diesem Zweck wird die Auslosung vorgenommen, bevor das System die Einsicht in die Angebote zulässt.

Das Ergebnis der Auslosung wird gleichzeitig und unverzüglich allen Bietern online bekannt gegeben.

Nach Abschluss dieser Auslosung ermöglicht das System die Bekanntgabe der aus den Aufzeichnungen des Systems übernommenen Ergebnisse.

Gemäß Artikel 48, Absatz 2, des Kodex wird die Aufforderung ferner innerhalb von zehn Tagen nach Abschluss der Ausschreibungstätigkeiten auch an den Zuschlagsempfänger und an den Bieter übermittelt, der ihm in der Rangliste folgt, falls diese nicht zu den ausgelosten Bietern gehören. Sollten einer oder beide nicht den Nachweis erbringen oder ihre Erklärungen nicht

Resta fermo il potere del seggio di gara di accertare sia su tutti i concorrenti che su un singolo, ovvero su alcuni di loro a campione in qualunque fase della procedura, il possesso dei requisiti dichiarati ex art. 38 del Codice, avvalendosi altresì delle informazioni contenute nel Casellario Informatico dell'Autorità per la Vigilanza sui Contratti Pubblici.

Sorteggio ex art. 48, comma 1 Codice

Il seggio di gara ai sensi dell'art. 48 del Codice si riserva di richiedere ad un numero di offerenti non inferiore al 10% delle offerte presentate, arrotondato all'unità superiore – scelti con sorteggio pubblico secondo le modalità di seguito indicate – di comprovare il possesso dei requisiti di capacità economico-finanziaria e di capacità tecnico-professionale previsti nel presente disciplinare. Qualora la predetta documentazione non venisse fornita ovvero qualora il possesso dei requisiti non risultasse confermato dalla documentazione prodotta a comprova, si procederà all'esclusione dalla gara, fermo restando quanto ulteriormente previsto all'art. 48, c. 1 del Codice. Gli offerenti da sottoporre a controllo vengono individuati tramite sorteggio pubblico effettuato nella seduta pubblica di controllo della documentazione amministrativa.

In particolare, il detto sorteggio viene effettuato attraverso l'utilizzo di strumenti tecnici del sistema, che consentono l'individuazione oggettiva, automatica e casuale dei soggetti da sottoporre a verifica; a tal fine, il sorteggio è eseguito prima che il sistema renda possibile la presa visione delle offerte.

Del sorteggio viene data contestuale ed immediata evidenza on-line a tutti gli offerenti. Ultimato il sorteggio, il sistema consentirà la comunicazione delle risultanze acquisite dalle registrazioni di sistema.

Ai sensi dell'art. 48 c. 2 del Codice, la richiesta di cui sopra sarà altresì inoltrata, entro dieci giorni dalla conclusione delle operazioni di gara, anche all'aggiudicatario ed al concorrente che segue in graduatoria, qualora gli stessi non siano compresi fra i concorrenti sorteggiati. Nel caso in cui uno o entrambi non forniscano la prova o non confermino le loro dichiarazioni, si applicheranno le sanzioni



bestätigen, werden die in Artikel 48, Absatz 1, des Kodex, vorgesehenen Maßnahmen verhängt; es wird im Anschluss ein neuer Zuschlag vorgenommen.

previste all'art. 48, c. 1 del Codice e si procederà alla nuova aggiudicazione.